

# Zur gesellschaftlichen Bedeutung von Evaluation

AK Evaluation von Kultur  
und Kulturpolitik

Frühjahrstagung 2008

ZEM, Bonn, 3. April 2008

Prof. Dr. Reinhard Stockmann

# 0. Aufbau des Vortrags

---

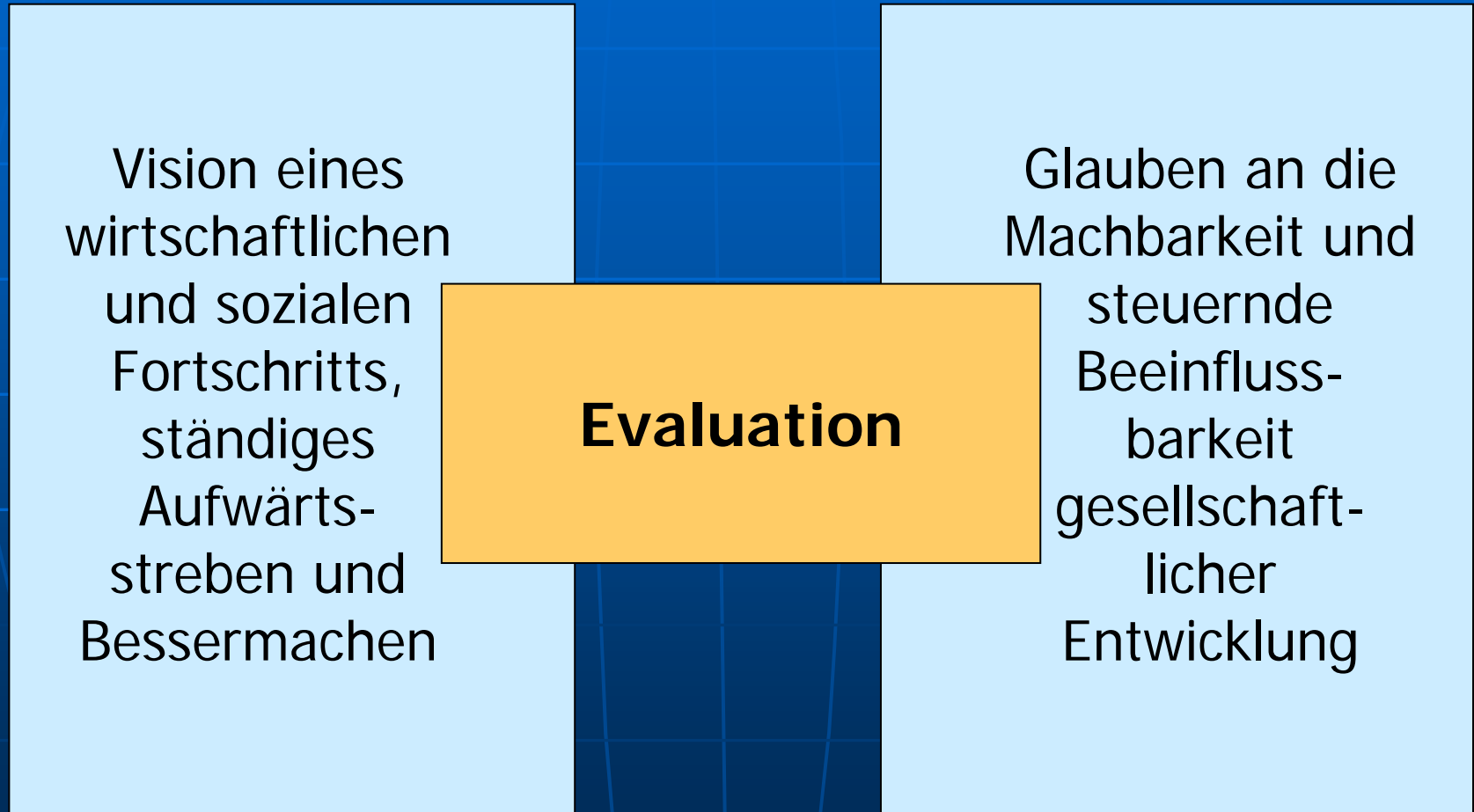
- (1) Gesellschaftliche Funktionen
- (2) Ein „geschundener“ Begriff
- (3) Grundfragen der Evaluation
- (4) Standards
- (5) Nutzen für die Gesellschaft

# 1.1 Merkmale der Moderne (D. Lerner 1968)

---

- ✓ wachsende, sich selbst tragende Wirtschaft
- ✓ demokratische Teilhabe
- ✓ säkulare Normen
- ✓ verbrieft, persönliche Freiheiten
- ✓ soziale und leistungsorientierte Gesellschaft

# 1.2 Evaluation eine Erfindung der Moderne



# 1.3 Drei gesellschaftliche Funktionen



## 2. Bedeutung des Begriffs

---

Evaluation ein „geschundener“ Begriff:

Gutachten, Expertise, Beurteilung,  
Bewertung, Einschätzung

# 2.1 Alltagsbedeutung

---

- ✓ Irgend etwas
- ✓ wird von irgend jemandem
- ✓ nach irgendwelchen Kriterien
- ✓ in irgendeiner Weise bewertet.  
(Kromrey 2001: 106)

## 2.2 Wissenschaftliche Bedeutung

---

- ✓ Anwendung empirischer (sozial-wissenschaftlicher) Forschungsmethoden zur Informationsgewinnung
- ✓ Systematische (vergleichende Verfahren) zur Informationsbewertung
- ✓ anhand offen gelegter intersubjektiv nachprüfbarer Kriterien
- ✓ um den Nutzen (Wert) eines Objektes (z.B. Programm) zu bewerten
- ✓ um Entscheidungen treffen zu können



# 3. Grundfragen einer Evaluation

---

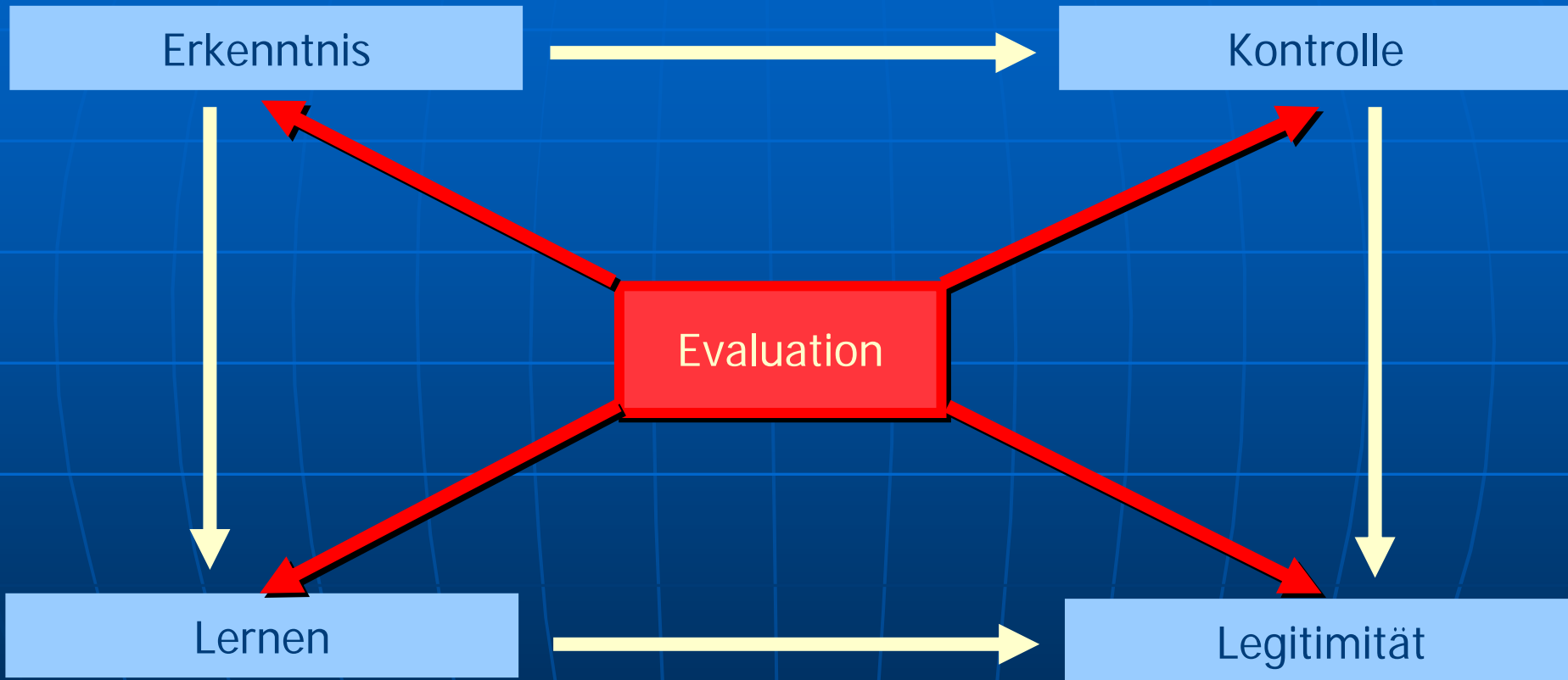
- 3.1 Welche Bewertungskriterien legt wer fest?
- 3.2 Welche Ziele verfolgt die Evaluation?
- 3.3 Welche Leistungen soll die Evaluation erbringen?
- 3.4 Wer führt die Evaluation durch?
- 3.5 Wie wird die Evaluation durchgeführt?

# 3.1 Bewertungskriterien der Evaluation

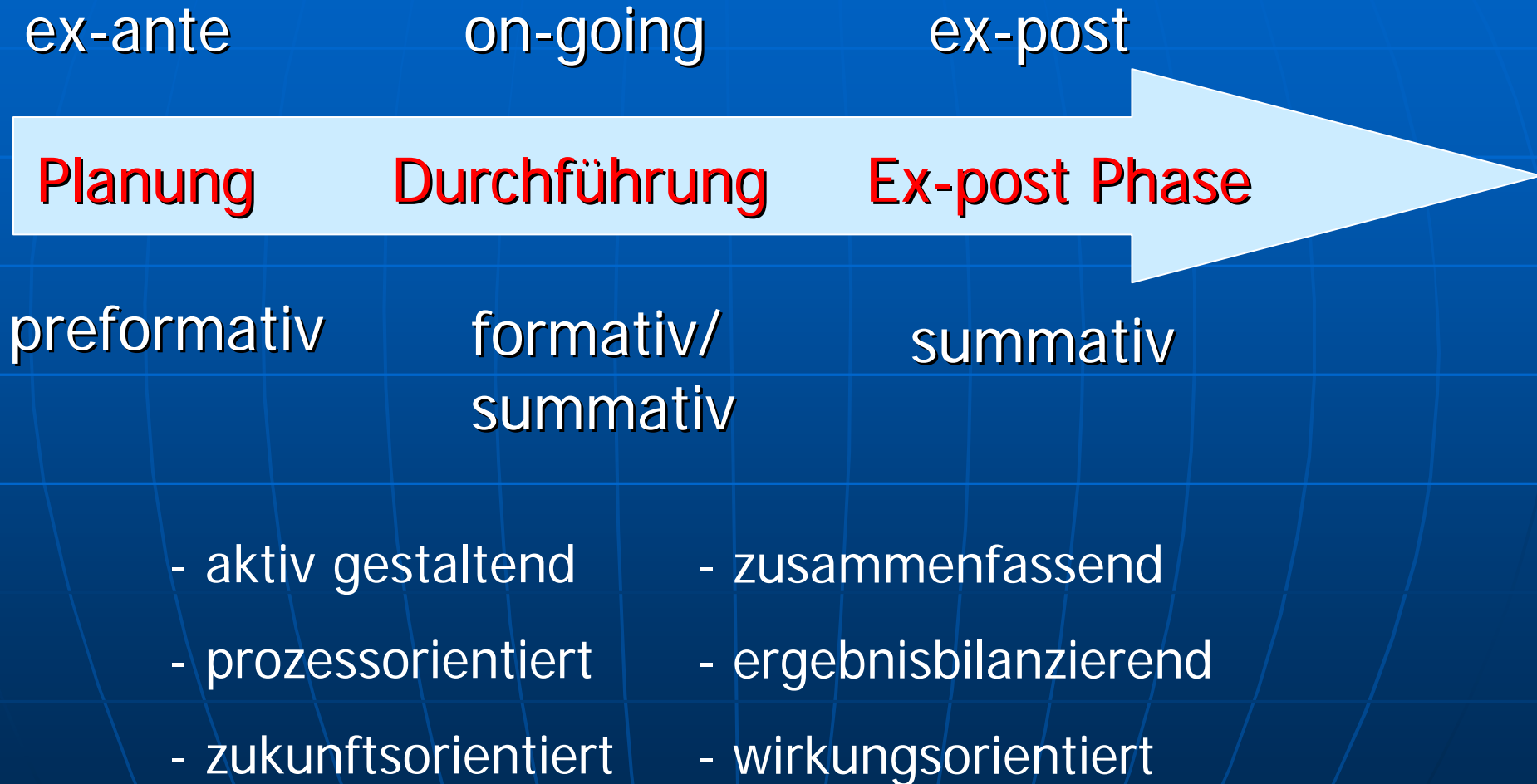
---

- ✓ Richten sich nicht nach vorgegebenen Normen oder Parametern
  
- ✓ Orientieren sich jedoch oft am Nutzen
  - eines Gegenstands
  - einer Handlung
  - eines Entwicklungsprozessesfür bestimmte Personen oder Gruppen
  
- ✓ Können festgelegt werden durch
  - Auftraggeber (direktiv)
  - Evaluator (wissenschafts/erfahrungsbasiert)
  - Zielgruppe, Stakeholder (emanzipativ)
  - alle gemeinsam (partizipativ)

## 3.2 Ziele einer Evaluation



# 3.3 Leistungen einer Evaluation



# 3.4 Art der Evaluationsdurchführung

## Intern

Von der gleichen Organisation vorgenommen, die auch das Programm durchführt

### Vorteile:

- ✓ rasch, geringer Aufwand
- ✓ hohe Sachkenntnis
- ✓ unmittelbare Umsetzung

### Nachteile:

- ✓ geringe Methodenkompetenz
- ✓ fehlende Unabhängigkeit und Distanz
- ✓ „Betriebsblindheit“

## Extern

Von Personen durchgeführt, die nicht dem Mittelgeber oder der Durchführungsorganisation angehören

### Vorteile:

- ✓ hohe Unabhängigkeit
- ✓ große Methodenkompetenz
- ✓ unterstützen Reformkräfte
- ✓ große Glaubwürdigkeit

### Nachteile:

- ✓ geringe Sachkenntnis
- ✓ Abwehrreaktionen
- ✓ Umsetzungsprobleme

# 3.5 Informationsbeschaffung

---

Evaluations-  
design

(Untersuchungs-  
ansatz)

Erhebungs-  
methoden

(Daten-  
sammlung)

Auswertungs-  
verfahren

(Statistik)

# 4. Anforderungen an Evaluation

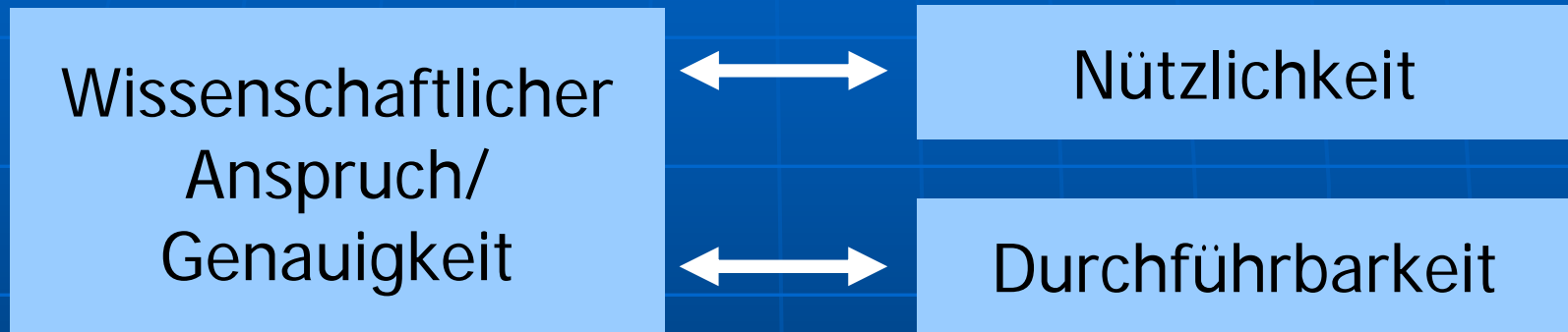
---

Evaluationen sollen:

- ✓ nützlich sein, d.h. an den Informationsbedürfnissen der Nutzer ausgerichtet sein (*Nützlichkeit*)
- ✓ realistisch, gut durchdacht, diplomatisch und kostenbewusst durchgeführt werden (*Durchführbarkeit*)
- ✓ rechtlich und ethisch korrekt ablaufen und dem Wohlergehen der in die Evaluation einbezogenen und von den Ergebnissen betroffenen Personen Aufmerksamkeit schenken (*Korrektheit*)
- ✓ über die Güte und/oder die Verwendbarkeit eines evaluierten Programms fachlich angemessene Informationen hervorbringen und vermitteln (*Genauigkeit*)

# 5. Spannungsverhältnis zwischen den Anforderungen

---





# 6. Nutzen von Evaluation

Evaluation liefert Erkenntnisse und nimmt Bewertungen vor

Aufklärung

Legitimität

Steuerung

Dialog

Glaubwürdig-  
keit

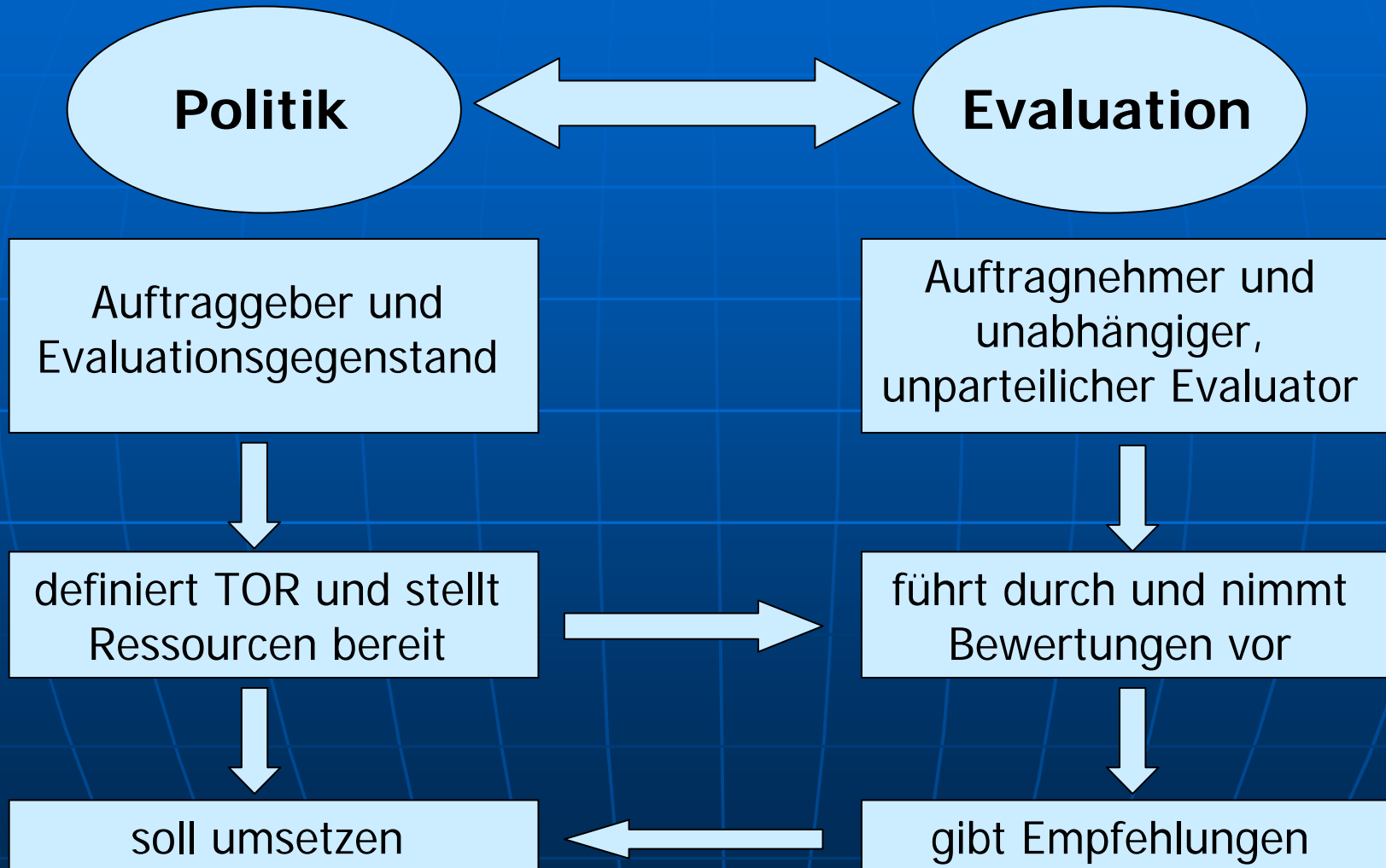
Entwicklung

demokratische  
Teilhabe

Vertrauen

Effektivität und  
Effizienz

# 7. Spannungsverhältnis zwischen Politik und Evaluation



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Prof. Dr. Reinhard Stockmann